



Die Stadtverordnetenversammlung
- Haupt- und Finanzausschuss -

Tagesordnung I Punkt 3 der öffentlichen Sitzung am 4. Dezember 2019

Vorlagen-Nr. 19-F-02-0017

**Stellenhebungen im Bereich des Dezernates II
- Antrag der CDU-Fraktion vom 04.11.2019 -**

Der Haupt- und Finanzausschuss möge beschließen:

- 1.) Die Planstelle Nr. 4036 wird von derzeit A13 g.D. nach A14 gehoben.
- 2.) Die Planstelle Nr. 1554 wird von derzeit A15 nach A16 gehoben.

Begründung:

zu 1.) Die Kfz.-Zulassungsbehörde hat ihr „Großkundengeschäft“ in den letzten Jahren kontinuierlich weiter ausgebaut. Durch Kundenakquise, Vertragsverhandlungen und den Umgang mit Großkunden ist nicht nur die Fachverantwortung entsprechend angewachsen, die Wiesbadener Zulassungsstelle gehört heute - nicht zuletzt auf Grund der Verdienste der Stelleninhaberin - zu den erfolgreichsten Zulassungsstellen Deutschlands.

zu 2.) Mit der Teilung des Amtes für Wirtschaft und Liegenschaften wurde dessen Hauptabteilung Wirtschaft und Beschäftigung unmittelbar an das Büro des Bürgermeisters angegliedert. Die Stelle der Amtsleitung verblieb beim Liegenschaftsamt. Das Büro des Bürgermeisters nimmt seither in erheblichem Umfang auch Steuerungs- und Fachaufgaben wahr, die mit der Leitung eines Amtes vergleichbar sind.

**Änderungsantrag der Fraktionen der SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 03.12.2019
zum Antrag der CDU-Rathausfraktion für die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
am 04. Dezember 2019**

Stellenhebungen im Bereich des Dezernates II

Der Haupt- und Finanzausschuss möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

- 1.) Die Planstelle Nr. 4036 wird von derzeit A13 g.D. nach A14 gehoben.
- 2.) Im Dezernat II wird im Angestelltenbereich eine außertarifliche Stelle (AT) geschaffen. Die Planstelle Nr. 1554 (A15) wird mit einer Besetzungssperre versehen, solange die vorgenannte AT-Stelle personell besetzt ist. Für den Fall, dass diese AT-Stelle zukünftig wieder frei werden sollte, wird sie mit einem kw-Vermerk versehen.

Begründung:

zu 1.) Die Kfz.-Zulassungsbehörde hat ihr „Großkundengeschäft“ in den letzten Jahren kontinuierlich weiter ausgebaut. Durch Kundenakquise, Vertragsverhandlungen und den Umgang mit Großkunden ist nicht nur die Fachverantwortung entsprechend angewachsen, die Wiesbadener Zulassungsstelle gehört heute - nicht zuletzt auf Grund der Verdienste der Stelleninhaberin - zu den erfolgreichsten Zulassungsstellen Deutschlands.

zu 2.) Mit der Teilung des Amtes für Wirtschaft und Liegenschaften wurde dessen Hauptabteilung Wirtschaft und Beschäftigung unmittelbar an das Büro des Bürgermeisters angegliedert. Die Stelle der Amtsleitung verblieb beim Liegenschaftsamt. Das Büro des Bürgermeisters nimmt seither in erheblichem Umfang auch Steuerungs- und Fachaufgaben wahr, die mit der Leitung eines Amtes vergleichbar sind.

Beschluss Nr. 0400

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Die Planstelle Nr. 4036 wird von derzeit A13 g.D. nach A14 gehoben.

Im Dezernat II wird im Angestelltenbereich eine außertarifliche Stelle (AT) geschaffen. Die Planstelle Nr. 1554 (A15) wird mit einer Besetzungssperre versehen, solange die vorgenannte AT-Stelle personell besetzt ist. Für den Fall, dass diese AT-Stelle zukünftig wieder frei werden sollte, wird sie mit einem kw-Vermerk versehen.

Tagesordnung II

Wiesbaden, .12.2019

Belz
Vorsitzender